

**Planzeichnung**

793/8  
193/22  
193/17  
193/18  
193/19  
546/10  
546/11  
546/12  
546/13  
546/14  
546/15  
546/16  
546/17  
546/18  
546/19  
546/20  
546/21  
546/22  
546/23  
546/24  
546/25  
546/26  
546/27  
546/28  
546/29  
546/30  
546/31  
546/32  
546/33  
546/34  
546/35  
546/36  
546/37  
546/38  
546/39  
546/40  
546/41  
546/42  
546/43  
546/44  
546/45  
546/46  
546/47  
546/48  
546/49  
546/50  
546/51  
546/52  
546/53  
546/54  
546/55  
546/56  
546/57  
546/58  
546/59  
546/60  
546/61  
546/62  
546/63  
546/64  
546/65  
546/66  
546/67  
546/68  
546/69  
546/70  
546/71  
546/72  
546/73  
546/74  
546/75  
546/76  
546/77  
546/78  
546/79  
546/80  
546/81  
546/82  
546/83  
546/84  
546/85  
546/86  
546/87  
546/88  
546/89  
546/90  
546/91  
546/92  
546/93  
546/94  
546/95  
546/96  
546/97  
546/98  
546/99  
546/100



**Planzeichenerläuterung**  
(gem. Planzeichnerverordnung 1990 - PlanZV90)

Baugrenze (§ 23 Abs. 3 BauGB)  
Erschließung  
Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft  
Sonstige Planzeichen  
Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)  
Nutzungsfähige Überbauten  
bestehendes Abwasserkanal  
Überführungsfähige HO-Anlagen  
Plangrundlage  
546/16  
bestehende Freizeitanlagen / Funktionsräumen  
bestehende Gebäude

**Textliche Festsetzungen**

**§ 1 Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungssatzung umfasst die Flurstücke 546/16, 546/19 vollständig sowie Flurstück 546 teilweise der Gemarkung Brühl.

**§ 2 Zulässigkeit von Vorhaben**

In den im Zusammenhang bebauten Ortsteil nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB werden die Ergänzungsgeländebau nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB ermöglicht.

Innere Abstände der unter § 1 festgesetzten Bereiche nicht nach der planungsgeschichtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 34 BauGB in Verbindung mit einzelnen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB

**§ 3 Weitere Festsetzungen**

Innere Abstände der Geltungsbereiche der Ergänzungssatzung sind drei Einheitsmeter in offener Bauweise innerhalb der Baugrenzen zulässig.

**§ 4 Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft**  
Auf den Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft ist zur Erreichung der Grundziele eine Gehölzdecke aus standorttypischen Sträuchern der Gehölzliste anzulegen. Bestehende Gehölze sind zu erhalten. Eine Unterbauung mit dem benötigten Abwasserbauwerk ist zulässig.

**Gehölzliste**

Botanischer Name	Deutscher Name	Größe
Acer campestre	Feld-Ahorn	B 2.
Pinus sylvestris	Schwarz-Eiche	B 2.
Pinus peuceolia	Hänge-Birke	B 1.
Betula pubescens	Moor-Birke	B 1.
Carpinus betulus	Hainbuche	B 2.
Corylus avellana	Hasel	GS
Crataegus monogyna	Waldidom	GS
Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	GS
Euonymus europaeus	Phlomis-Hülchen	GS
Fraxinus excelsior	Gemeine Esche	B 1.
Ligularia vulgaris	Ligular	GS
Lonicera xylosteum	Heddensträucher	NS
Prunus avium	Vogel-Kirsche	B 3.
Prunus spinosa	Trauben-Kirsche	B 3.
Populus nigra	Schlehe	NS
Populus communis	Schwarz-Pappel	B 2.
Pyrus pyraster	Hausbirne	B 2.
Quercus robur	Wildbirne	B 1.
Rhamnus frangula	Stiel-Eiche	GS
Rosa arvensis	Faulbaum	GS
Rosa canina	Acker-Rose	KS
Rosa carolina	Hunds-Rose	KS
Rosa rugosa	Leder-Rose	KS
Rubus idaeus	Himbeere	B 2.
Salix alba	Silber-Weide	B 2.
Salix caprea	Bruch-Weide	GS
Sorbus aucuparia	Eberesche	B 3.
Ulmus caprifolia	Feld-Ulme	B 2.
Viburnum opulus	Gemeiner Schmeißel	GS

**Ergänzungssatzung „Kolbengärten“**

Die Gemeinde Brühl erlässt gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3834), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (BGBl. I S. 674) geändert worden ist, in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 561), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1096) nach Beschlussfassung durch den Gemeinderat am 18.09.2022 die Ergänzungssatzung „Kolbengärten“ bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab 1:500 und ergänzenden Textliche Festsetzungen.

Die Übung ist mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

**Gesetzliche Grundlagen**

mit Inhalt dieser Bauvorschriften treten die bisherigen planungs- und baurechtlichen Vorschriften in Geltungsbereich außer Kraft

- Baugesetzbuch (BauGB) i.F. der Bekanntmachung vom 05.11.2017 (BGBl. I S. 3834), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.04.2022 (BGBl. I S. 674)
- Bauordnungsverordnung (BauVO) i.F. der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Planzichnerverordnung 1990 (PlanZV90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 56), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) i.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 561), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.12.2020 (GBl. S. 1095, 1096)

**Verfahrensmerkmale**

**Aufstellung:** am 26.09.2022  
§ 9 (1) BauGB  
Der Aufstellungsschluss wurde gemäß § 9 Abs. 1 BauGB bekanntgemacht.  
**Öffentliche Auslegung des Entwurfs:** am 26.09.2022  
§ 9 (2) BauGB  
Der Entwurf der Ergänzungssatzung wurde zugedient und seine öffentliche Auslegung bestanden.  
**Einreichung:** am 26.09.2022  
§ 9 (3) BauGB  
Die Auslegung des Entwurfs der Ergänzungssatzung wurde öffentlich bekanntgemacht.  
**Die Beratungen der Bebauungspläne von der Auslegung angeht durch:** am 26.09.2022  
§ 9 (4) BauGB  
Die öffentliche Auslegung erfolgte in der Zeit vom 26.09.2022 bis 04.10.2022.  
**Die Festlegung der Bebauungspläne und die Bedingungen der Bebauung wurden durch ein Gemeinderat geprüft und beschlossen (Festlegung):** am 26.09.2022  
§ 9 (5) BauGB  
Die Ergänzungssatzung wurde als Satzung beschlossen.  
Brühl, den 26.09.2022

**Inhaltsverzeichnis:** am 26.09.2022  
§ 9 (6) BauGB, § 4 GemO  
Der Bebauungsplan wurde einem Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 BauGB zugedient.  
**Ausfertigung:** am 26.09.2022  
Brühl, den 26.09.2022  
Dr. Dr. Ingrid Heide, Ergänzungsleiter  
Dr. Alexander Kuhn, Bürgermeister

**MVV Regionplan**

MVV Regionplan GmbH  
68218 Mannheim  
Ludwigstraße 14b  
Tel. 06 21 18 76 75 - 0  
Fax. 06 21 18 76 75 - 99  
E-Mail: info@mvv-regionplan.de



**Ergänzungssatzung "Kolbengärten"**

gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB

Entwurf vom 21.07.2022

Projekt-Nr.:	21.07.2022
KVP 78/17/4a	Dr.-Ing. Alexander Kuhn
Geprüft:	Dr.-Ing. Alexander Kuhn
Plan-Nr.:	Stadtplan Nr. AK BW Lene Follm
Z20721_Erg_satz	Projektbezeichner:
Layout:	Horst Schulzki
Plan_800	MVV Regionplan GmbH
Maßstab:	Baselstraße 14b
1 : 500	68218 Mannheim
Plangröße:	Tel. 06 21 18 76 75 - 0
1320 x 615 mm	Fax. 06 21 18 76 75 - 99
	E-Mail: info@mvv-regionplan.de

